Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin Gesundheitsamt
Organisationseinheit: Infektionsschutz, umweltbezogener Gesundheits-schutz und Katastrophenschutz

Datum: 13.03.2026
(letzter Bearbeitungsstand)

PE / VN: 032-2026

Anforderungsprofil

(Arbeitsgebiet ohne Führungsaufgaben)

(Beschreibung der Stellenanforderungen)

für

Fachärztin / Facharzt

Bezeichnung der Aufgabe/Funktion

Bewertung der Stelle:	E15 TV-L mit Facharztqualifikation Ärztinnen / Ärzte ohne Facharztanerkennung werden in die E14 TV-L eingruppiert
vorgesetzte Führungskraft:	Fachbereichsleitung

1. Beschreibung des Arbeitsgebietes

- Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich Infektionsschutz und Infektionsepidemiologie, einschließlich der Mitwirkung bei der Erfassung, Bewertung und Bearbeitung von Infektionsereignissen sowie der Umsetzung infektionshygienischer Maßnahmen gemäß Infektionsschutzgesetz
- Aufgaben des umweltbezogenen Gesundheitsschutzes, insbesondere Bewertung gesundheitsrelevanter Umweltfaktoren sowie Mitwirkung bei Maßnahmen zur Prävention gesundheitlicher Risiken
- Krankenhaushygiene und hygienische Überwachung medizinischer Einrichtungen, einschließlich Beratung und Kontrolle zur Einhaltung hygienischer Standards
- Hygieneüberwachung von Gemeinschaftseinrichtungen sowie Einrichtungen des Badewesens, insbesondere im Hinblick auf Infektionsprävention und gesundheitlichen Verbraucherschutz
- Aufgaben der Trink- und Badewasserhygiene, einschließlich Mitwirkung bei Überwachung, Bewertung und Beratung im Rahmen der geltenden gesetzlichen Vorgaben
- Mitwirkung im medizinischen Katastrophenschutz, insbesondere bei der Vorbereitung und Umsetzung von Maßnahmen zur Bewältigung außergewöhnlicher Gesundheitslagen
- Wahrnehmung von Aufgaben im Bereich Leichen- und Bestattungswesen gemäß den einschlägigen gesetzlichen Regelungen
- Durchführung und Koordination von Maßnahmen zur Schädlingsbekämpfung im Rahmen des gesundheitlichen Verbraucherschutzes
- Bearbeitung von Aufgaben im Zusammenhang mit erweiterten gesetzlichen Anforderungen, insbesondere nach Infektionsschutzgesetz, Trinkwasserverordnung sowie Regelungen des Bevölkerungsschutzes und der Prävention
- Mitwirkung bei der fachlichen Ausbildung und Anleitung von Gesundheitsaufseherinnen und Gesundheitsaufsehern bzw. Hygienekontrolleurinnen und Hygienekontrolleuren
- Betreuung und fachliche Begleitung von Studentinnen und Studenten, Ärztinnen und Ärzten sowie Hospitantinnen und Hospitanten
- Mitwirkung bei der Umsetzung des Seuchenalarm- und Pandemieplans sowie Teilnahme an der Rufbereitschaft des Gesundheitsamtes zur Bewältigung von Infektionsereignissen
- Organisation und Koordination der Aufgabenwahrnehmung, der Arbeitsabläufe und des Personaleinsatzes bei epidemischen und pandemischen Ereignissen

Pandemiebewältigung / Katastrophenschutz

- Gemeinsame Entwicklung eines Pandemieplans für den Fachbereich Infektionsschutz, umweltbezogener Gesundheitsschutz und Katastrophenschutz und das Gesundheitsamt
- Organisation und Koordination der Aufgabenwahrnehmung, Arbeitsabläufe und des Personaleinsatzes bei epidemischen und pandemischen Ereignissen und beim Katastrophenschutz
- Mitwirkung im Rahmen des Seuchenalarm- und Pandemieplans bzw. bei epidemischen und pandemischen Ereignissen sowie die Teilnahme an der Rufbereitschaft des Gesundheitsamtes für Infektionsereignisse und Katastrophenschutz
- Bereitschaft, die Arbeitszeit entsprechend den Erfordernissen im pandemischen Geschehen flexibel zu gestalten

2. Formale Anforderungen	
Tarif-beschäftigte:	**Eingruppierung E15 TV-L** Fachärztin / Facharzt • mit Kenntnissen und Erfahrungen auf dem Gebiet der Infektionsepidemiologie, des Katastrophenschutzes, der Krankenhaushygiene, des Impfwesens, der Prävention von Infektionskrankheiten • mit Kenntnissen über umweltmedizinische Fragestellungen, wie z.B. die Beurteilung von Noxen aus der Umwelt, • mit Kenntnissen in der Methodik und Durchführung von Laborleistungen In Frage kommen folgende Facharztqualifikationen: • Hygiene und Umweltmedizin • Öffentliches Gesundheitswesen • Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie **Eingruppierung E14 TV-L** Darüber hinaus kommen approbierte Ärztinnen und Ärzte ohne eine der oben genannten Facharztqualifikationen in Betracht, welche Kenntnisse und Erfahrungen in den oben beschriebenen Bereichen vorweisen können. Erwartet wird dann die Bereitschaft, einen der oben genannten Facharzttitel im Verlauf der Tätigkeit zu erwerben. Der Erwerb des Facharzttitels erfolgt im Rahmen einer Qualifizierungsmaßnahme.
Darüber hinaus sind:	**erforderlich:** • den bestehenden Impfschutz (entsprechend § 23a IfSG) bei Dienstantritt offenzulegen • einen Impfschutz gegen Masern (§ 20 IfSG) sowie weitere Infektionskrankheiten (sofern dies vom Gesetzgeber festgelegt wird) **erwünscht:** • vorhandene Standard-Impfungen entsprechend den STIKO - Empfehlungen

	Note:

3.	**Leistungsmerkmale**	
3.1	**Fachkompetenzen**	
3.1.1	**Allg. Fach- und Rechtskenntnisse**	
	• verfügt über Grundkenntnisse der LHO, AV LHO, GGO I und wendet diese den Erfordernissen des Aufgabengebietes entsprechend an • ist mit der Aufbau- und Ablaufstruktur der Berliner Verwaltung und des Bezirksamtes vertraut • kennt das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG), das Landesantidiskriminierungsgesetz (LADG) und das Gesetz zur Förderung der Partizipation in der Migrationsgesellschaft Berlin (PartMigG) und das Diversity-Leitbild des Landes Berlin • kennt die datenschutzrechtlichen Regelungen der Europäischen Union (EU-DSGVO), des Bundes (BDSG) und Berlins (BlnDSG) sowie die fachspezifischen Gesetze des Aufgabengebietes zum Datenschutz	
3.1.2	**Spez. Rechts-/ Fachkenntnisse**	

	• kennt die für das Fachgebiet zentralen europäischen Richtlinien und die daraus resultierenden landesgesetzlichen Regelungen.
	• Besitzt anwendungsbereite Kenntnisse sozial- und zivilrechtlicher Grundlagen, insbesondere des Sozialgesetzbuches (SGB) und des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB), sowie Kenntnisse der Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) und der berufsrechtlichen Regelungen der Ärztekammer.
	• Wendet das allgemeine Verwaltungsrecht, insbesondere das Verwaltungsverfahrensrecht sowie das Ordnungswidrigkeitenrecht sicher an.
	• Verfügt über vertiefte Kenntnisse der einschlägigen gesundheitsrechtlichen Vorschriften, insbesondere
	  ○ Infektionsschutzgesetz (IfSG)
	  ○ Berliner Gesundheitsdienstgesetz (GDG)
	  ○ Landeskrankenhausgesetz
	  ○ Bestattungsgesetz
	  ○ Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen
	  ○ Trinkwasserverordnung
	  ○ Krankenhausaufsichtsverordnung / Krankenhausverordnung
	  ○ Schädlingsbekämpfungsverordnung
	  ○ Hygieneverordnung	

3.1.3	**PC-Anwendungskenntnisse**	
	• ist sicher in der Anwendung gängiger Office-Programme (Word, Excel, Outlook) und ist vertraut im Umgang mit dem Intra- und Internet • verfügt über Kenntnisse bei der Anwendung der Fachsoftware Epidem /	

	Note:

	Octoware	
3.1.4	**Kosten- und Leistungsrechnung**	
	• wendet die Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung korrekt an • führt die eigene Zeit- und Mengenerfassung differenziert und präzise durch	
3.2	**Persönliche Kompetenzen**	
3.2.1	**Leistungs-, Lern- und Veränderungsbereitschaft** ▶ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.	
	• zeigt Eigeninitiative in der Bewältigung der (auch komplexer) Aufgaben • bewältigt hohe Arbeitsmengen in gleichbleibender Qualität • stellt sich auf neue Anforderungen, Aufgabenschwerpunkte sowie organisatorische Veränderungen ein • erkennt den eigenen Fortbildungs- und Informationsbedarf, nutzt angebotene Maßnahmen • verknüpft gewonnene Erkenntnisse mit vorhandenem Wissen und Erfahrungen	
3.2.2	**Organisationsfähigkeit** ▶ Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.	
	• kann Wichtiges von Unwichtigem unterscheiden • reagiert auf veränderte Sachverhalte flexibel • überblickt Gesamtzusammenhänge und stimmt unterschiedliche Arbeitsabläufe bzw. eigene Aktivitäten aufeinander ab • legt Arbeitsergebnisse zu den vorgegebenen bzw. vereinbarten Terminen / Zeitpunkt vor	
3.2.3	**Ziel- und Ergebnisorientierung** ▶ Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.	
	• richtet das eigene Arbeitsverhalten an Zielstellungen aus • weiß, wann Vorgesetzte einzuschalten sind • setzt sich realistische Ziele und entwickelt Schwerpunkte • organisiert und bearbeitet die Aufgaben nach Kosten-Nutzen-Gesichtspunkten • erkennt und berücksichtigt ressortübergreifende Zusammenhänge bzw. Belange Dritter	

	Note:

3.2.4	**Entscheidungsfähigkeit** ▶ Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.	
	• trifft eindeutige und nachvollziehbare Entscheidungen • bezieht alle zur Verfügung stehenden Informationen in Entscheidungsprozesse mit ein, wägt Alternativen ab • formuliert Entscheidungsvorschläge, berücksichtigt dabei Auswirkungen und zeigt ggf. Alternativen auf • revidiert oder modifiziert Entscheidungen auf der Basis von neuen Erkenntnissen und Informationen • übernimmt Verantwortung für eigene Entscheidungen	
3.2.5	**Beratungsfähigkeit** ▶ Fähigkeit, bei den zu Beratenden Interessenlagen herauszufinden und adressatengerecht Lösungsmöglichkeiten / Angebote aufzuzeigen.	
	• verhält sich offen und zugewandt • nimmt sich angemessen Zeit für das Gespräch • berät personen-, situationsbezogen und ggf. lösungsorientiert • entwickelt Alternativen und kann diese vermitteln • fasst Gespräche zusammen und sichert Ergebnisse	
3.2.6	**Informationsverhalten** ▶ Fähigkeit, mit Informationen angemessen umzugehen bzw. Informationen adäquat zu verarbeiten.	
	• ordnet unterschiedliche Arten von Informationen zutreffend ein • bereitet Informationen ansprechend und verständlich auf • organisiert Informationswege • vereinbart Informations- und Berichtswege • hält sich an die Regeln von Vertraulichkeit	
3.3	**Sozialkompetenzen**	
3.3.1	**Kommunikationsfähigkeit** ▶ Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.	
	• geht auf andere zu, tauscht sich regelmäßig aus • kommuniziert klar und verständlich • argumentiert sach- und situationsbezogen • gibt Informationen in verständlicher Form weiter • strukturiert das Gespräch, fasst zusammen, sichert Ergebnisse	

	Note:

3.3.2	**Kooperationsfähigkeit** ▶ Fähigkeit, sich respektvoll miteinander auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.	
	• hält Zeiten und getroffene Absprachen/ Vereinbarungen ein • interessiert sich für und respektiert die Ideen und Meinungen anderer • zeigt bei überzeugenden Argumenten anderer Kompromissbereitschaft • gibt eigenes Wissen weiter und hält keine wichtigen Informationen zurück	
3.3.3	**Dienstleistungsorientierung** ▶ Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für externe und interne Kund*innen zu begreifen.	
	• verhält sich Kundinnen und Kunden gegenüber freundlich/höflich und aufgeschlossen • geht auf die Anliegen und Anfragen angemessen ein • nimmt Beschwerden ernst und geht ihnen nach • bearbeitet Anliegen von Kund*innen zügig • berät und informiert Kund*innen umfassend	
3.3.4	**Diversity-Kompetenz** ▶ Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.	
	• berücksichtigt Kenntnisse der Lebens- und Bedarfsfragen verschiedener gesellschaftlicher Gruppen und deren strukturellen Diskriminierungserfahrungen • zeigt Offenheit und Respekt gegenüber unterschiedlichen Erfahrungshintergründen und Lebensweisen von Vielfalt) z.B. ist fähig zum Perspektivwechsel • berücksichtigt die unterschiedlichen Lebens- und Bedarfslagen von Menschen in der Aufgabenwahrnehmung	
3.3.5	**Migrationsgesellschaftliche-Kompetenz** ▶ Fähigkeit, • bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, • die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie • insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln	
	• weiß um und berücksichtigt die besonderen Situationen von Menschen mit Migrationsgeschichte, die z.B. durch prekäre Aufenthaltssituation, Diskriminierungserfahrungen, Mehrsprachigkeit usw. geprägt sein kann • lehnt Diskriminierung und Ausgrenzung ab und möchte diese überwinden • pflegt einen offenen, respektvollen und achtsamen Umgang gegenüber Menschen mit Migrationsgeschichte • ist offen und respektvoll gegenüber Menschen unterschiedlicher Herkunft und Prägung	

	Note:

3.3.6 Team-/ bzw. Gruppenfähigkeit ▶ Fähigkeit, mit anderen an gemeinsamen Zielsetzungen zu arbeiten bzw. konstruktiv in Gruppen mit anderen zusammen zu arbeiten		
	• bringt sich in die fachliche und kollegiale Zusammenarbeit des Teams /der Gruppe ein • gibt eigene Erfahrungen an andere weiter • teilt Erfolge mit anderen • respektiert unterschiedliche Meinungen und wirkt bei Konflikten an Kompromissbildungen mit	

Übersicht der Kompetenzen und deren Gewichtung

3.1	**Fachkompetenzen**	1	2	3	4
3.1.1	Allg. Fach- und Rechtskenntnisse		**x**		
3.1.2	Spez. Rechts-/ Fachkenntnisse				**x**
3.1.3	PC-Anwendungskenntnisse		**x**		
3.1.4	Kosten- und Leistungsrechnung		**x**		
3.2	**Persönliche Kompetenzen**	1	2	3	4
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsbereitschaft			**x**	
3.2.2	Organisationsfähigkeit			**x**	
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung		**x**		
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit				**x**
3.2.5	Beratungsfähigkeit			**x**	
3.2.6	Informationsverhalten		**x**		
3.3	**Sozialkompetenzen**	1	2	3	4
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit			**x**	
3.3.2	Kooperationsfähigkeit		**x**		
3.3.3	Dienstleistungsorientierung			**x**	
3.3.4	Diversity-Kompetenz		**x**		
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche-Kompetenz		**x**		
3.3.6	Team-/ bzw. Gruppenfähigkeit	**x**			

Legende:

1 = erforderlich	2 = wichtig	3 = sehr wichtig	4 = unabdingbar